

BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA

**GRENZEN DER MOBILITÄT \_\_\_\_  
CHANCE FÜR DIE STADTENTWICKLUNG**

BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA

**BETRACHTUNG ZU STADT UND MOBILITÄT**

**PENDLER VON GIPF-OBERFRICK NACH BASEL  
ENERGIE WOHNEN >< ENERGIE MOBILITÄT**

BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA

**ENERGIEBEDARF FÜR WOHNEN: 30 KWH/M2 A**  
**FÜR 120 M2: 3600 KWH/A**  
**= 350 LT HEIZÖL**

BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA

**ENERGIEBEDARF FÜR MOBILITÄT AUTO**  
**GIPF-OBERFRICK - BASEL**  
**42 KM \* 240 ARBEITSTAGE = 21'000 KM/A**  
**6 LT DIESEL 100KM**  
**1'200 LT DIESEL > 350%**

BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA

**ENERGIEBEDARF FÜR MOBILITÄT AUTO / ÖV**

**GIPF-OBERFRICK - BASEL**

**42 KM \* 240 ARBEITSTAGE = 21'000 KM/A**

**6 LT DIESEL 100KM / 1.8 LT DIESEL 100KM**

**AUTO 1'200 LT DIESEL > 350%**

**ÖV 350 LT DIESEL > 100%**

BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA

**ENERGIEBEDARF FÜR MOBILITÄT AUTO / ÖV**

**WOHNORT = ARBEITSORT = BASEL**

**5 KM \* 240 ARBEITSTAGE = 2'000 KM/A**

**6 LT DIESEL 100KM / 1.8 LT DIESEL 100KM**

**120 LT DIESEL > 30%**

**35 LT DIESEL > 10%**

**BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA**

**ENERGIEVERBRAUCH FÜR ARBEITSMOBILITÄT WIRD MASSIV  
UNTERSCHÄTZT UND BETRÄGT EIN MEHRFACHES DES  
ENERGIEBEDARFES FÜR WOHNEN**

**RESSOURCEN FÜR INFRASTRUKTUR UND VERBRAUCH VON  
LANDSCHAFT NICHT BERÜCKSICHTIGT**

**ARBEITSPLÄTZE UND WOHNORTE MÜSSEN NÄHER WERDEN**

**VERKEHRKAPAZITÄTEN NAHEZU ERSCHÖPFT / LANGSAMVERKEHR  
KANN WEITER WACHSEN**

**>STÄDTE MÜSSEN SICH ENTWICKELN**

**ABER WIE?**



20.10.11



**WELCHE  
PERIPHERIE ?**

20.10.11



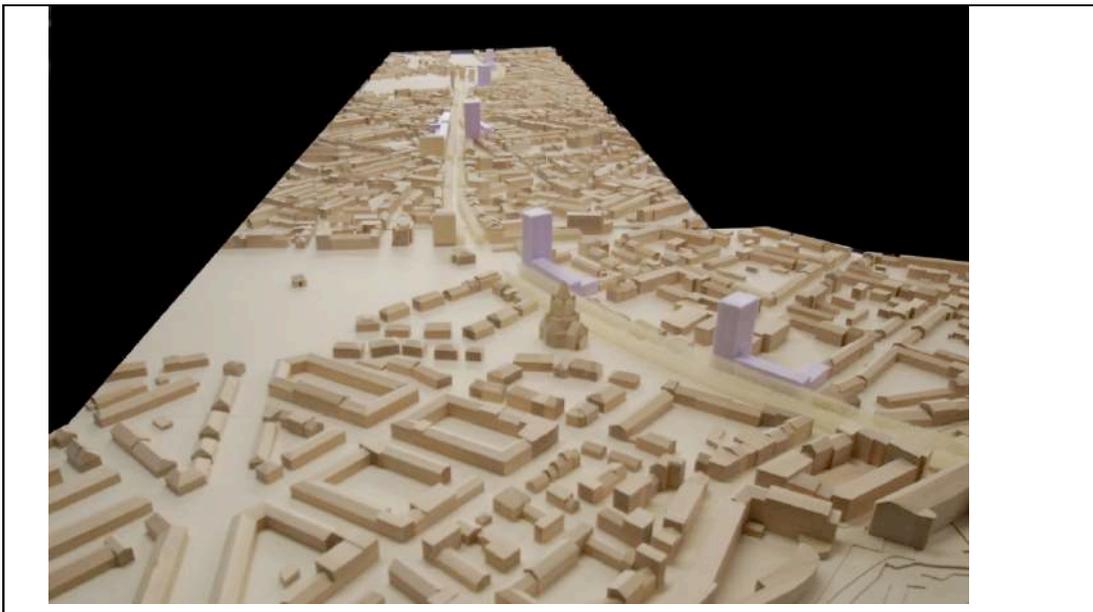


20.10.11





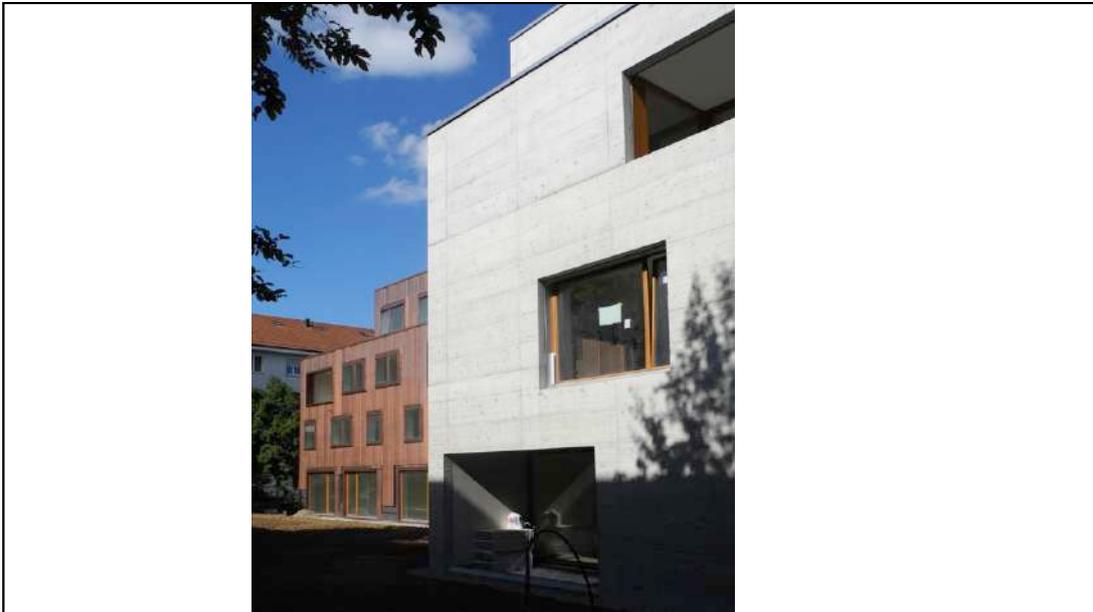








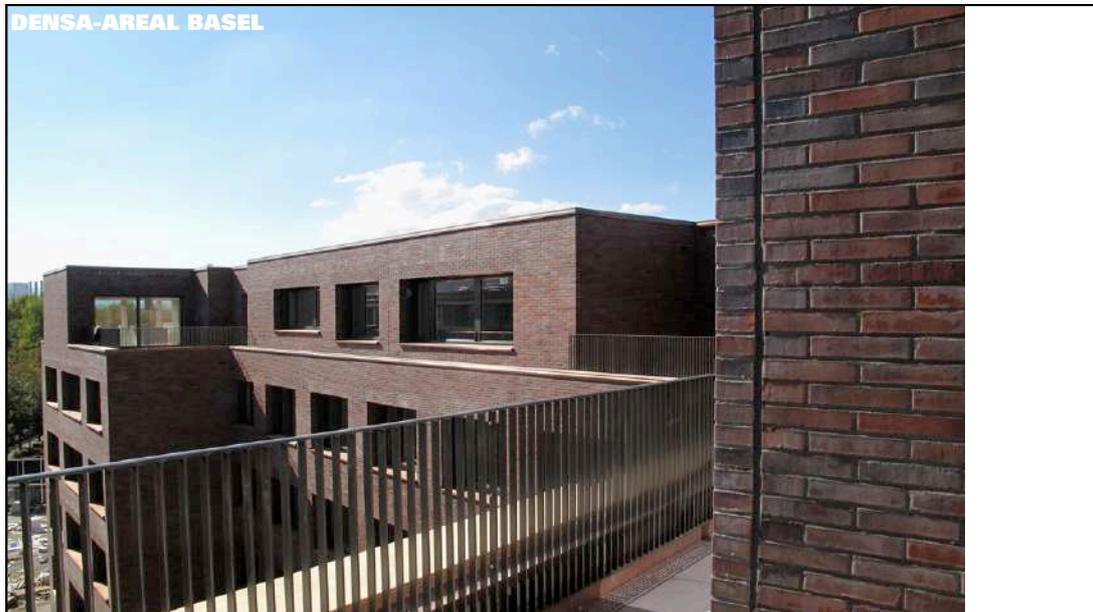
20.10.11



20.10.11



20.10.11



20.10.11







BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA

**BASEL ALS PARS PRO TOTO FÜR DIE GANZE SCHWEIZ:  
ENTWICKLUNG IMMER ÜBERLAGERUNG DES BESTANDES MÖGLICH**

**ENTWICKLUNG IST NUR MÖGLICH, WENN DIESE ALS MEHRWERT  
DARGESTELLT WERDEN KANN. DIESER POLITISCHE PROZESS IST  
ENTSCHIEDEN ZU FÜHREN**

**DIESER MEHRWERT MUSS IM SINNE DER BRUNDTLAND-DEFINITION  
SOWOHL STÄDTEBAULICH, WIE ÖKONOMISCH UND ÖKOLOGISCH**

**ENTWICKLUNG VOR ALLEM IN DEN KERNSTÄDTEN, NICHT IN DEN  
AGGLOMERATIONSRÄNDERN UM POTENTIELLE  
MOBILITÄTSFAKTOREN ZU REDUZIEREN**

**SCHAFFUNG VON KLAREREN IDENTITÄTEN FÜR STADT, PERIPHERIE  
UND LANDSCHAFT**

BBF-HERBSTANLASS | 24. OKTOBER 2011 | LUCA SELVA

**DANKE**